



Jägerruf Nr. 48, Feistmonat 2025

Unser langjähriger und geschätzter Mitstreiter

Franz Josef Schulze Thier

feiert am 02.08.2025 seinen 70. Geburtstag.

Zu diesem besonderen Anlass lädt er alle Freunde und

Vereinskameraden herzlich zu einem Umtrunk ein:

Zucht-, Reit- und Fahrverein Billerbeck e.V.

Hamern 13

48727 Billerbeck

ab 16:00 Uhr

Der Vorstand wünscht Franz Josef von Herzen alles Gute, viel

Gesundheit und noch viele glückliche Jahre, in denen er seine

Leidenschaft für die Jagd und den Reitsport mit Freude ausleben kann.

Ihre Meinung ist gefragt!

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

wir möchten unseren Newsletter sowie unsere Aktivitäten in den sozialen Medien weiterentwickeln und verbessern – und dabei zählen wir auf Ihre Unterstützung.

Haben Sie Ideen oder Anregungen, was wir interessanter oder informativer gestalten könnten? Gibt es Themen, die Sie sich wünschen, oder Formate, die Sie vermissen?

Teilen Sie uns gerne Ihre Vorschläge und konstruktive Kritik mit – jede Rückmeldung hilft uns weiter!

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an volker.seifert@jagdfibel.de oder sprechen Sie uns beim nächsten Treffen an. Gemeinsam können wir unsere Vereinskommunikation noch attraktiver gestalten.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Der Vorstand

Neue Rubrik: Argumentationshilfen für Jäger

Ob beim Gespräch mit Freunden, kritischen Mitmenschen oder Begegnungen im Revier – Jäger stehen oft im Fokus und müssen ihr Handeln erklären.

Unsere neue Rubrik bietet Ihnen kompakte Argumentationshilfen zu zentralen Themen wie Tierschutz, Wildhege, Naturschutz und Zusammenarbeit mit Landwirten. So können Sie künftig fundiert, verständlich und sicher auftreten und ein realistisches Bild der Jagd vermitteln.

[Zur Rubrik](#)

Neue Blog-Beiträge



Rezension zu "Das jagdliche Vermächtnis Herzog Albrechts von Bayern"

Von *Bertram Graf v. Quadt*



So war es einmal mit den Rebhühnern im Oberbergischen Land

Von Joachim Orbach

Das Oberbergische Land ist eine wald- und wasserreiche Mittelgebirgslandschaft



Plädoyer für die waidgerechte Jagd, Teil 3

Von Gert G. von Harling

„Bei Anruf Mord“, nannte der Redakteur einer

Es gibt Bücher in meiner Bibliothek, die sind nicht nur schön und wichtig, sondern unersetzlich. Dazu gehört *Das Jagdliche Vermächtnis Herzog Albrechts von Bayern*. Er war mein Großvater. Erschienen kurz nach seinem Tod im Jahr 1997, entstanden war es allerdings in großen Teilen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Weiter-
lesen

und ist geprägt von kleinteiliger Landwirtschaft zwischen Rhein- und Sauerland, im Osten des Naturparks Bergisches Land (NRW) gelegen. Hier fand auch das Rebhuhn einst beste Lebensbedingungen vor, die sich aber im Laufe der Jahre leider geändert haben.

Weiter-
lesen

Jagdzeitschrift diese Entwicklung, als Wärmebildkameras in Verbindung mit Telefonen in Deutschland aufkamen, es ist an einem Kirrplatz verhältnismäßig einfach, eine Sau zu schießen, auch nachts – eine Sau von einer Kanzel aus schießen kann jeder, kaum ein Jäger aber kann noch eine am Leben lassen.

Weiter-
lesen

Bevor es vergessen wird

Vom Leib kommen, das Abmagern beim Wild.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840

Vorhatz, veraltet, das Vorrecht des Landesherrn, die Jagd vor den anderen Jagdausübungsberechtigten auf einer Fläche auszuüben.

Pierer's Universal-Lexikon. Band 9. Altenburg 1860, S. 710.

Vorderhemdchen, auch *Chemisettchen* (franz. chemise = Oberhemd) genannt, die weiße Brust bei einigen mehrfarbigen Bracken.

Elsbergen, Heimo van: *Lexikon der Brackensprache*. "A-H" Teil 1/3, In: *Brackenzeitung*, 1/2012, S. 27-34

Vorkraniche, diejenigen Kraniche, die während der Flug ruhig äst, wache hält und bei Gefahr auffliegt oder schreit.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840

Vortier, veraltete Bezeichnung für das Leittier eines Rudels.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840



Forum lebendige Jagdkultur e.V.

Volker Seifert (Schriftführer)

Hauptstr. 42, 41236, Mönchengladbach

Tel.: 0151/65201740, Mail: volker.seifert@jagdfibel.de

Web: www.forum-jagdkultur.de

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

